

Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 57 (1984)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Einladung zur Jahresversammlung vom 20./21. Oktober 1984 in Locarno

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Jahresversammlung vom 20./21. Oktober 1984 in Locarno

Samstag, den 20. Oktober

Vormittag: Eintreffen der Teilnehmer und individueller Zimmerbezug.

12.00 Uhr: Kurze Begrüssung der Teilnehmer durch den Präsidenten des SBV im Saal des Ristorante La Carbonara, Locarno-Muralto (Piazza Stazione). Anschliessend daselbst Mittagessen.

14.00–15.30 Uhr: Rundgang durch die Altstadt von Locarno.

16.00 Uhr: Generalversammlung im grossen Saal der *Società Elettrica Sopracenerina*, Piazza Grande.

17.00 Uhr: Besichtigung des Castello Visconti (Führung Prof. Dr. W. Meyer) mit anschliessendem Aperitif im Castello.

19.30 Uhr: Nachtessen im Ristorante-Hotel Rosa-Seegarten, Locarno-Muralto, und gemütliches Beisammensein.

Sonntag, den 21. Oktober

Exkursion 1

Car-Exkursion zu den Kirchen und Burgen im Misox.

Route: Locarno – Arbedo – San Vittore (Tor di Pala, San Lucio) – Roveredo (Madonna del Ponte chiuso) – Fiorenzana – Norantola – Mesocco (Sta. Maria di Castello, Burg) – Bellinzona.

Abfahrt: Locarno, 08.30 Uhr. Piazza Stazione.

Ankunft: Bellinzona, 17.00 Uhr

Für die Aufstiege zu den Burgen (je etwa 15 Minuten) ist gutes Schuhwerk empfohlen.

Änderungen je nach Wetter und Teilnehmerzahl vorbehalten!

Kosten: Fr. 65.– (Carfahrt, Mittagessen, Trockengedeck, Eintritte).

Leitung: *Heinrich Boxler*.

Exkursion 2

Gemütliche Fusswanderung.

Lavorgo – Chironico – Giornico (mit Besichtigung verschiedener mittelalterlicher Profan- und Sakralbauten).

Abmarsch: Lavorgo, Bahnhof, 09.20 Uhr.

Locarno ab: 07.55 Uhr.

Bellinzona ab 08.38 Uhr.

Rückkehr: Bahnhof Giornico, Giornico ab 15.58 Uhr mit Anschlüssen in die Nordschweiz.

Bahn билет auf eigene Rechnung.

Gutes Schuhwerk und Regenschutz erforderlich.

Verpflegung aus dem Rucksack.

Kosten: Fr. 10.– (Kinder gratis).

Leitung: *Lukas Högl*.

Exkursion 3

Bellinzona

Besichtigungen: Bellinzona, Altstadt mit den Stadtbefestigungen, der Talssperre (Murata) und den drei Burgen Castel Grande, Castello di Sasso Corbaro, Castello di Montebello. Kirche S. Biagio in Ravecchia.

Die Besichtigungen werden zu Fuss durchgeführt. Insgesamt ist mit einer Marschzeit von 2 Stunden zu rechnen (gute Strassen und Wege).

Besammlung: 09.00 Bahnhofplatz *Bellinzona* (Zugsverbindung ab Locarno: Locarno ab 08.42 Uhr).

Anschluss auf die Züge: Bellinzona ab 16.03 nach Zürich/St. Gallen, 15.53 nach Basel/Bern.

Kosten: exkl. Transfer von Locarno nach Bellinzona Fr. 30.– (Mittagessen, Eintritte).

Leitung: *Werner Meyer*.

Anmeldung, Übernachtung und Kosten

Die *Anmeldung* erfolgt über die Geschäftsstelle des SBV (Balderngasse 9, 8001 Zürich) mittels des beiliegenden Einzahlungsscheins. Der Eingang der Zahlung gilt als definitive Anmeldung. Spätester Anmeldetermin: 20. September 1984.

Die *Reservation* und *Bestellung* der **Unterkunft ist Sache der Teilnehmer**. Folgende Hotels sind anvisiert worden:

Hotel Quisisana *****	091 33 01 41
Hotel Du Lac ***	091 31 29 21

Hotel Dell'Angelo **	091 31 81 75
Hotel Carmine **	091 33 60 33

Wir empfehlen den Teilnehmern, ihre Unterkunft möglichst frühzeitig zu reservieren.

Kosten

Allgemeiner Tagungsbeitrag für Samstag	Fr. 10.–
Mittagessen Samstag (Trockengedeck) im Ristorante La Carbonara	Fr. 25.–
Nachtessen Samstag (Trockengedeck) im Rist.-Hotel Rosa-Seegarten	Fr. 25.–
Sonntag, Exkursion 1 (H. Boxler)	Fr. 65.–
Sonntag, Exkursion 2 (L. Högl)	Fr. 10.–
Sonntag, Exkursion 3 (W. Meyer)	Fr. 30.–

Traktandenliste der statutarischen Jahresversammlung

1. Begrüssung, Protokoll der Jahresversammlung 1983
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 1983
4. Budget 1985
5. Festsetzung des Jahresbeitrages 1985
6. Mitteilungen des Präsidenten
7. Verschiedenes

Jahresrechnung 1983

Ausgaben	Fr.	Einnahmen	Fr.
Aufwendungen für Erhaltungsarbeiten	24 000.—	Mitgliederbeiträge	62 719.24
		Freiwillige Beiträge	3 994.95
Reisespesen, Tagungen, Konferenzen	1 485.—	Sonderbeiträge für Schriftenreihe	42 000.—
		Legate	15 000.—
Burgenfahrten, Generalversammlung	2 846.40	<i>Subventionen:</i>	
Zeitschrift «Nachrichten»	26 355.25	– SGG für Schriftenreihe	16 000.—
Schriftenreihe 1983	56 350.—	– SGG für Nachrichten	12 000.—
Filme, Fotos, Bibliothek	4 807.05	– SGG für internat. Zusammenarbeit	1 500.—
		– SGG für Burgenkarte	5 000.—
Beiträge an Vereine	1 000.—	Zahlungen für Nachrichten	7 925.70
Werbung, Prospekte	13 290.70	Bücherverkauf	1 598.30
Miete Archivraum	3 120.—		
<i>Allgemeine Unkosten:</i>		Zinseinnahmen	7 446.—
– Vorstand	1 457.50	Auflösung Rückstellungen	9 627.30
– Saläre, Buchhaltung, Kanzlei- arbeiten, Geschäftsstelle	21 065.—		
– AHV-Beiträge	394.10		
– Bürospesen, Porti, Telefon, Drucksachen	7 998.40		
– Verschiedene Unkosten	634.60		
	31 549.65		
Abschreibung Karte für hist. Wehranlagen	11 078.70		
Rückstellung für Reorganisation	5 000.—		
<i>Total Ausgaben</i>	180.882.70	<i>Total Einnahmen</i>	184 811.49
<i>Mehreinnahmen</i>	3 928.79		
	184 811.49		184 811.49

Bilanz vom 31. Dezember 1983

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa	1 820.65	Kreditoren	16 060.10
Postcheck Zürich	22 728.37	Treuhandkonto «Alpwüstungen»	147 000.—
Postcheck Basel	10 081.10	Rückstellungen für Erhaltungsarbeiten	67 490.45
Kto. Krt. Bank Jul. Bär	1 462.50	Rückstellungen für zweckgebundene Jubiläumsspenden	73 541.80
Sparheft SKA	5 947.—	Rückstellung für Reorganisation und Werbung	25 000.—
Sparheft ZKB	2 074.95	Transitorische Passiven	1 200.—
Depositenheft SDKB	18 135.40	Eigene Mittel 1. 1. 1983	47 574.58
Einlagekonto SDKB	96 226.15	Mehreinnahmen	3 928.79
Festgeld-Kto. SDKB	100 000.—	<i>Eigene Mittel 31. 12. 1983</i>	51 503.37
Festgeld-Kto. Bank Jul. Bär	100 000.—		
Debitoren	12 010.50		
Verrechnungssteuer-Guthaben	2 606.10		
Vorräte Schriften	4 800.—		
Transitorische Aktiven	3 900.—		
Karte für hist. Wehranlagen	23 078.70		
./. Abschreibung z. L. Jubiläumsspenden	12 000.—		
./. Abschreibung z. L. Gewinn- und Verlustrechnung	11 078.70		
Mobilier und Einrichtung	1.—		
Burgruine Freudenberg	1.—		
Burgruine Zwing Uri	1.—		
	381 795.72		381 795.72

Jahresbericht des Präsidenten für das Geschäftsjahr 1983

Das Jahr 1983 bedeutet für den SBV eine Zeit der ruhigen Entwicklung, der Standortbestimmung und der Vorbereitung grösserer Aufgaben für die Zukunft.

Tagungen

An internen Tagungen führte der SBV 1983 seine Jahresversammlung (11./12. Juni in Stans) und seine Winterversammlung (19. März in Sursee) durch. Beide Veranstaltungen umfassten Besichtigungen, Exkursionen und Referate.

Vorträge und Exkursionen

Referate wurden ausserhalb der Jahres- und Winterversammlung im Rahmen des Berner und des Zürcher Zirkels vorgetragen. Letzterer veranstaltete auch kleinere Exkursionen in die Umgebung Zürichs. Für die Gesamtvereinigung wurden folgende Tagesexkursionen organisiert: Zürcher Oberland (15. Mai), Luzerner Hinterland (5. Juni, als Teilprogramm der SGG-Jahresversammlung), Umgebung von Thun (23. Juli, Velo-Exkursion), Aargau (9. Oktober). Alle diese Veranstaltungen erfreuten sich reger Beteiligung, während die vorgesehene Auslandsexkursion nach Dänemark (5. bis 11. September) mangels genügend Anmeldungen abgesagt werden musste.

Forschungsprojekte

Die archäologische Erforschung der Innerschweizer Burgen wurde vom SBV weiter unterstützt (Auswertung der Grabungen auf Zwing Uri, Seedorf und Attinghausen, neue Grabung auf dem Landenberg OW). Für die Erforschung hochalpiner Wüstungen erhielt der SBV einen zweckgebundenen Beitrag der Schweizerischen Bundesfeierspende. Die Durchführung dieses Forschungsprojektes übernahm die neu konstituierte Arbeitsgemeinschaft für alpine Siedlungsarchäologie der Schweiz (AGASAS). Eine erste Grabung konnte mit Erfolg im Sommer 1983 auf der Wüstung Blumenhütte ob Hospental UR durchgeführt werden.

Publikationen

Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins (NSBV), Band 13, 56. Jahrgang, Hefte 1–6. Die für 1983 als Band

10 vorgesehene Jahressgabe (Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters) ist bereits 1982 als Teil II des Forschungsberichtes über den Münsterhof in Zürich ausgeliefert worden.

Die redaktionelle Arbeit an Blatt 4 der Schweizer Burgenkarte (Th. Bitterli) wurde 1983 abgeschlossen. Das Werk wird 1984 in den Druck gehen.

Internationale Beziehungen

1983 hat der SBV, vertreten durch den Präsidenten und durch Vorstandsmitglieder, näheren Kontakt mit folgenden internationalen Organisationen gepflegt: «Colloque du Château Gailard» (Tagung des Vorstandes in Vian den), Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger Burgenvereine (ADV). Dessen für den Herbst 1983 geplante Tagung über das Thema «Die Burgruine, Relikt oder Aufgabe?» musste auf den Frühling 1984 verschoben werden.

Auch 1983 unterhielt der SBV gute Beziehungen mit den befreundeten Vereinigungen im Ausland, namentlich mit der Deutschen Burgenvereinigung e. V., mit dem Österreichischen Burgenverein, dem Südtiroler Burgeninstitut und dem Verein zur Erhaltung privater Baudenkmäler in Bayern.

Bemühungen um Strukturverbesserungen

Die im Jahre 1982 veranstaltete Mitgliederumfrage wurde 1983 durch einen Vorstandsausschuss ausgewertet. Das Ergebnis wurde als Leitbild für die nächsten Jahre formuliert und in den Nachrichten des SBV veröffentlicht. In einzelnen Landesgegenden (Berner Oberland, Innerschweiz, welsche Schweiz) entwickeln sich Tendenzen zur Bildung neuer Regionalzirkel. Der Vorstand des SBV steht derartigen Vorhaben sehr wohlwollend gegenüber.

Administration

Die administrative Tätigkeit des SBV hielt sich 1983 im üblichen Rahmen. Vorstand, Präsident und Geschäftsstelle hatten sich in denkmalpflegerischen und archäologischen Fragen mit folgenden Objekten zu befassen: Altenberg BL, Cagliatscha GR, Embdatum/Stalden VS, Freudenberg SG, Hexenturm/Sarnen OW, Kasteln LU, Landenberg OW, Lieli LU, Magliaso TI, Mont Terri JU, Neuburg GR, Niedergesteln VS, Wädenswil ZH, Wild-

schloss FL, Wolhusen LU, ferner Vian den (Luxemburg).

Der Mitgliederbestand ist im Jahre 1983 unwesentlich angestiegen. Der SBV zählte per 31. Dez. 1983 ca. 1620 Mitglieder.

Prof. Dr. Werner Meyer

Vorstandsliste (ab. 1. 1. 1982) Amtsdauer 1982–1985

Präsident:

Prof. Dr. Werner Meyer, Postfach 2042, 4001 Basel, 061 227406

Ehrenpräsident:

Dr. Hugo Schneider, Laubisserstr. 74, 8105 Watt ZH, 01 8403611

Vizepräsidenten:

Ernst Bitterli, Ruhsthalweg 558, 5015 Niedererlinsbach SO, 064 343686

Dr. Heinrich Boxler, Im Hölzli 19, 8706 Feldmeilen ZH, 01 9234134

Quästor:

Dr. Franz Baumgartner, Balderngasse 9, 8001 Zürich, 01 2213947

Beisitzer:

Frau M.-Letizia Heyer-Boscardin, Bündtenmattstrasse 1, 4102 Binningen, 061 399615

Lukas Högl, Niederdorfstrasse 51, 8001 Zürich, 01 476597

Peter Kaiser, Sonnenrain 12, 4562 Biberist, 065 323447

Frau Franziska Knoll-Heitz, Obere Berneckstrasse 38, 9000 St. Gallen, 071 277010

Paul Felix Rüegg, Einschlagweg 27, 4153 Reinach BL, 061 763893

Dr. Erich Schwabe, Breichtenweg 18, 3074 Muri b. Bern, 031 521549